

TARIFPOLITISCHER MONATSBERICHT

August 2017

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE 1

TARIFVERTRAGSFORDERUNGEN 2-3

unter anderem:

- Schrott- und Recyclingindustrie 2
- Gerüstbauerhandwerk 3

TARIFABSCHLÜSSE 4-15

unter anderem:

- Kfz-Gewerbe 4
- Kunststoff verarbeitende Industrie 5
- Futtermittelindustrie 6
- Fischindustrie 6
- Süßwarenindustrie 6
- Bäckerhandwerk 6
- Fleischerhandwerk 7
- Tarifgemeinschaft baden-württembergische Mühlen 7
- Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerk 8
- Groß- und Außenhandel 9
- Einzelhandel 12
- Privates Omnibusgewerbe 14
- Privates Verkehrsgewerbe 14
- Systemgastronomie 15

Redaktionsschluss: 10. August 2017

Impressum

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI)
der Hans-Böckler-Stiftung
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Telefon +49 211 7778-239
Telefax +49 211 7778-4239

www.boeckler.de
www.wsi.de

Kontakt

Prof. Dr. Thorsten Schulten
Thorsten-Schulten@boeckler.de

Tarifpolitischer Monatsbericht (Internet) ISSN 1861-1826

Abkürzungsverzeichnis

Tarifverträge

ETV	= Entgelttarifvertrag
ERTV	= Entgeltrahmentarifvertrag
GRTV	= Gehaltsrahmentarifvertrag
GTV	= Gehaltstarifvertrag
LRTV	= Lohnrahmentarifvertrag
LTV	= Lohntarifvertrag
MTV	= Manteltarifvertrag
RTV	= Rahmentarifvertrag
TV	= Tarifvertrag
Verg.TV	= Vergütungstarifvertrag

Gewerkschaften

IG BAU	= IG Bauen-Agrar-Umwelt
IG BCE	= IG Bergbau, Chemie, Energie
GEW	= Gew. Erziehung und Wissenschaft
IGM	= IG Metall
NGG	= Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten
GdP	= Gew. der Polizei
EVG	= Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
ver.di	= Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Tarifbestimmungen

AG	= Arbeitgeber	Lj.	= Lebensjahr
AN	= ArbeitnehmerInnen	MA	= Mehrarbeit
Ang.	= Angestellte	ME	= Monatseinkommen
Arb.	= ArbeiterInnen	Qual.	= Qualifikation
AT	= Arbeitstage	Ratio	= Rationalisierungsschutzbestimmungen
Ausz.	= Auszubildende	S	= Sonstige Bestimmungen
Ausl.	= Auslösung	SZ	= Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.)
AV	= Ausbildungsvergütung	Url.	= Urlaub
AZ	= Arbeitszeit	UE	= Urlaubsentgelt
Bj.	= Berufsjahre	U-Geld	= (zusätzliches) Urlaubsgeld
BZ	= Betriebszugehörigkeit	UT	= Urlaubstage
Entg.	= Entgelt	VermL	= Vermögenswirksame Leistungen
EFZ	= Entgeltfortzahlung	WAZ	= Wochenarbeitszeit
Geh.	= Gehalt	WT	= Werktage
Gr.	= Gruppe	W-Geld	= Weihnachtsgeld
LGr.	= Lohngruppe	Z	= Zuschläge/Zulagen

Methodische Hinweise

1. Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluss vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens <1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen. In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
2. Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
3. Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
4. Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

Inhalt

Das Wichtigste in Kürze	1
Tarifforderungen	
Investitionsgütergewerbe	2
Baugewerbe	3
Tarifabschlüsse	
Investitionsgütergewerbe	4
Verbrauchsgütergewerbe	5
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	6
Baugewerbe	8
Handel	9
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14
Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck	15
Aktuelle Publikationen	16

Das Wichtigste in Kürze

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Am 17. Juli einigten sich die Tarifvertragsparteien für die Beschäftigten der **Süßwarenindustrie Baden-Württemberg** nach einem Nullmonat (Juli) auf Entgelterhöhungen von jeweils 2,5 % ab 1. August 2017 und 1. Juli 2018. Die Ausbildungsvergütungen erhöhen sich ebenfalls nach einem Nullmonat um 55 €/Monat in allen Ausbildungsjahren, darauf folgt eine Stufenerhöhung von 2,5 % ab 1. Juli 2018.

Handel

Das Ergebnis für die Beschäftigten im **Groß- und Außenhandel in Nordrhein-Westfalen** vom 6. Juni (siehe MB 6/2017) wurde im Folgenden in nahezu sämtlichen regionalen Tarifgebieten übernommen, abschließend zur Tarifrunde auch am 5. Juli in **Sachsen-Anhalt**. Ebenfalls am 5. Juli einigten sich ver.di und Arbeitgeber davon abweichend für das **Saarland** u. a. auf 3 Nullmonate und eine zweistufige Erhöhung um einen festen Eurobetrag in allen Gruppen von 45 und 34 €/Mon. ab 1. September 2017 bzw. 2018.

In der 6. Verhandlungsrunde im **Einzelhandel in Baden-Württemberg** gelang am 27. Juli der erste Abschluss, der u. a. nach 2 Nullmonaten eine zweistufige Erhöhung von insgesamt 4,3 % vorsieht: 2,3 % zum 1. Juni dieses und 2,0 % zum 1. April kommenden Jahres. Des Weiteren erhalten die Beschäftigten im März 2018 eine zusätzliche Einmalzahlung von 50 €. Der Tarifvertrag hat eine Gesamtlaufzeit von 24 Monaten und ist erstmals zum 31. März 2019 kündbar. Einen analogen Abschluss konnte ver.di am 2. August für die Tarifgebiete **Niedersachsen** und **Bremen** sowie am 8. August für **Bayern** erzielen. Bis Mitte September sind für die verbleibenden Tarifgebiete weitere Verhandlungen angesetzt. Begleitet wurde die Tarifrunde bundesweit von weit mehr als 3.000 Arbeitsniederlegungen.

Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

Nach intensiven Sondierungen Ende Juli und am 3. August haben sich die Tarifvertragsparteien des **Versicherungsgewerbes** auf die Fortsetzung der Verhandlungen am 30. August verständigt. Laut ver.di gibt es in wesentlichen Zukunftsfragen eine Annäherung. Zuvor hatte ver.di zu weiteren Warnstreiks im Juni und Juli aufgerufen. An den insgesamt 3 Warnstreikwellen beteiligten sich viele tausend Beschäftigte.

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

In der **Systemgastronomie** einigten sich am 14. Juli die Gewerkschaft NGG und der Bundesverband der Systemgastronomie (BdS) in einer freiwilligen Schlichtung auf einen Abschluss. Danach steigen die Entgelte nach 7 Nullmonaten ab 1. August im Durchschnitt um 2,6 %, wobei die untersten Entgeltgruppen überproportional steigen und das Einstiegsentgelt dann bei 9,00 €/Std. liegt. Weitere Erhöhungen im Durchschnitt von 2,3 bzw. 2,5 % erfolgen zum 1. April 2018 sowie zum 1. Januar 2019. Die Laufzeit endet am 31. Dezember 2019. Die Gewerkschaft NGG war mit der Forderung nach 6,0 % mehr Geld für alle Beschäftigten und Einstiegsgehältern deutlich oberhalb des gesetzlichen Mindestlohns von 8,84 € in die Tarifverhandlungen gegangen.

Tarifforderungen

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IGM	Schrott- und Recyclingindustrie	k. A.	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	30.06.17 "	5,0 % Laufzeit: 12 Mon. Erhöhung

Tarifforderungen

Baugewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BAU	Gerüstbauerhandwerk	31.000	Lohn	Arb.	31.07.17	<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung des Ecklohns um 1 €/Std. - Einführung eines Mindestlohns 2 für Fachkräfte

Tarifabschlüsse Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Kfz-Gewerbe Saarland	4.900	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	25.07.17 "	01.05.17 31.05.18 "	<p>230 € Pauschale insg. für Mai - Juli 3,0 % ab 01.08.17</p> <p>nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli) von 646 671 701 762 € auf 671 701 731 797 € ab 01.08.17</p> <p><i>Erklärungsfrist: 07.08.17</i></p>

Tarifabschlüsse Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BCE	Fotomaterial verarbeitende Betriebe	2.600	Lohn Geh.	Arb. Ang.	20.07.17	01.06.17 31.05.19	nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli) 50 €/Mon. in allen Gr. ab 01.08.17 (= 2,6/1,9 % Lohn/Geh. im Durchschnitt) 2,3 % Stufenerhöhung ab 01.06.18
			AV	Ausz.	"	"	nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli) von 720 770 820 870 € auf 770 820 870 920 € ab 01.08.17
			U-Geld	Arb. Ang. Ausz.	"		von 20,95 auf 21,50 €/UT ab 2018
IG BCE	Kunststoff verarbeitende Industrie Baden-Württemberg	57.900	Entg. AV	AN Ausz.	18.07.17	01.08.17 31.07.19	2,9 % 2,4 % Stufenerhöhung ab 01.08.18
			U-Geld	AN Ausz.	"		von 17,90 auf 20 €/UT ab 2018

Tarifabschlüsse Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Futtermittelindustrie Bayern	1.800	Lohn Geh. S	Arb. Ang. "	24.07.17 "	01.05.17 30.04.19	<i>nach Streiks:</i> nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 2,45 % ab 01.07.17 2,45 % Stufenerhöhung ab 01.05.18 120 € netto Erholungsbeihilfe, zahlbar im August 2017
NGG	Fischindustrie Bremerhaven, Cuxhaven	2.600	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	03.08.17	01.06.17 31.05.18	nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli) 2,7 % ab 01.08.17
NGG	Süßwarenindustrie Baden- Württemberg	4.200	Entg. AV	AN Ausz.	17.07.17 "	01.07.17 30.06.19 "	nach einem Nullmonat (Juli) 2,5 % ab 01.08.17 2,5 % Stufenerhöhung ab 01.07.18 nach einem Nullmonat (Juli) von 777 871 988 1.074 € auf 832 926 1.043 1.129 € ab 01.08.17 2,5 % Stufenerhöhung ab 01.07.18
NGG	Bäckerhandwerk Nordrhein- Westfalen	31.500	Entg.	AN	19.07.17	01.05.17 30.04.19	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) - 2,3 % in den EntgGr. 1 - 7, 15, 16 (EntgGr. 1 - 3: mind. 40 €) 2,2 % in den EntgGr. 8 - 14 jew. ab 01.07.17 (= 2,3 % im Durchschnitt) - 2,2 % in den EntgGr. 1 - 7, 15, 16 (EntgGr. 3: 40 €) 2,1 % in den EntgGr. 8 - 14 Stufenerhöhung jew. ab 01.05.18 (= 2,2 % im Durchschnitt)
	Hessen	11.900	Lohn Geh. S	Arb. Ang. "	18.07.17 "	01.06.17 31.05.19	nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli) 2,4/2,2 % AN im Verkauf/übrige AN ab 01.08.17 (= 2,2 % im Durchschnitt) 2,6/2,4/2,2 % Stufenerhöhung FachverkäuferInnen/ VerkäuferInnen/übrige AN ab 01.06.18 (= 2,3 % im Durchschnitt) 120 € netto Erholungsbeihilfe, zahlbar im September 2017

Tarifabschlüsse Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
	Fortsetzung Bäckerhandwerk Baden-Württemberg	27.600	Lohn Geh.	Arb. Ang.	25.07.17	01.07.17 30.06.19	nach einem Nullmonat (Juli) 2,3/2,4 % Lohn/Geh. ab 01.08.17 2,3/2,4 % Lohn/Geh. Stufenerhöhung ab 01.07.18
NGG	Fleischerhandwerk Bayern	25.700	Entg. AV	AN Ausz.	k. A. "	01.05.17 30.04.18 "	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 2,6 % ab 01.07.17 nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) von 580 680 890 € auf 630 730 940 € ab 01.07.17
NGG	Tarifgemeinschaft baden-württembergischer Mühlen	1.700	Entg. AV	AN Ausz.	02.08.17 "	01.07.17 31.07.19 "	nach einem Nullmonat (Juli) 2,3 % ab 01.08.17 2,2 % Stufenerhöhung ab 01.08.18 nach einem Nullmonat (Juli) von 670 767 869 € auf 690 790 900 € ab 01.08.17

Tarifabschlüsse Baugewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BAU	Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerk Bayern	1.000	Lohn AV	Arb. Ausz.	04.07.17 "	01.09.17 30.06.19 "	nach 3 Nullmonaten (Juni - August) 4,5 % nach 3 Nullmonaten (Juni - August) von 620 698 775 € auf 660 743 825 € ab 01.09.17

Tarifabschlüsse Handel

Gewerkschaft	Tariffbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Groß- und Außenhandel (inkl. genossenschaftlicher Großhandel) Nordrhein-Westfalen	292.900	Lohn Geh.	Arb. Ang.	06.06.17	01.05.17 30.04.19	Korrektur zum MB 06/17 <i>nach Warnstreiks:</i> analog Schleswig-Holstein
			AV	Ausz.	"	01.09.17 30.04.19	von 824 845 861 € auf 900 923 941 € auf 970 994 1.014 € ab 01.09.18
			S	Arb. Ang. Ausz.	"		<i>Maßregelungsverbot</i>
	Pfalz	12.800	Lohn Geh.	Arb. Ang.	03.07.17	01.05.17 30.04.19	<i>nach Warnstreiks:</i> nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli) 2,5 % ab 01.08.17 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.18
			AV	Ausz.	"	"	nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli) von 757 877 999 € auf 776 899 1.024 € ab 01.08.17 auf 792 917 1.044 € ab 01.05.18
	Saarland	13.200	Lohn Geh.	Arb. Ang.	03.07.17	01.05.17 30.04.19	nach 4 Nullmonaten (Mai - August) 45 €/Mon. in allen Gr. ab 01.09.17 (= 2,0/1,8 % Lohn/Geh. im Durchschnitt) 34 €/Mon. Stufenerhöhung in allen Gr. ab 01.09.18 (= 1,5/1,3 % Lohn/Geh. im Durchschnitt)
			AV	Ausz.	"	"	nach 4 Nullmonaten (Mai - August) von 704,50 762,00 879,00 € auf 719,50 777,00 894,00 € ab 01.09.17 auf 746,50 804,00 921,00 € ab 01.09.18
	Baden-Württemberg	151.200	Lohn Geh.	Arb. Ang.	12.06.17	01.04.17 31.03.19	<i>Korrektur zum MB 07/17</i> <i>nach Warnstreiks:</i> nach 3 Nullmonaten (April - Juni) 2,5 % ab 01.07.17 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.04.18
	Berlin, Brandenburg		AV	Ausz.	"	01.09.17 31.03.19	von 890 940 995 1.051 € auf 912 964 1.020 1.077 € auf 930 983 1.040 1.099 € ab 01.09.18

Tarifabschlüsse Handel

Gewerkschaft	Tariffbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
	Fortsetzung Groß- und Außenhandel <i>(inkl. genossenschaftlicher Großhandel)</i> Berlin, Brandenburg	38.900	Lohn Geh.	Arb. Ang.	19.06.17	01.05.17 30.04.19	<i>nach Warnstreiks:</i> analog Pfalz
			AV	Ausz.	"	01.08.17 30.04.19	2,5 % 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.08.18
			S	Arb. Ang. Ausz.	"		Maßregelungsverbot
	Mecklenburg-Vorpommern	12.200	Lohn Geh.	Arb. Ang.	14.06.17	01.05.17 30.04.19	analog Pfalz
			AV	Ausz.	"	01.08.17 30.04.19	von 658 700 815 € auf 674 718 835 € auf 687 732 852 € ab 01.08.18
	Sachsen-Anhalt	14.000	Lohn Geh.	Arb. Ang.	05.07.17	01.05.17 30.04.19	<i>nach Warnstreiks:</i> analog Pfalz
			AV	Ausz.	"	kündbar: 30.04.19	von 743,52 812,32 856,00 € auf 773,52 842,32 886,00 € auf 793,52 862,32 906,00 € jew. zum Ausbildungsstart/Ausbildungj.-Wechsel (01.08. oder 01.09.)
			S	Arb. Ang. Ausz.	"		Maßregelungsverbot
	Thüringen	16.000	Lohn Geh.	Arb. Ang.	03.07.17	01.05.17 30.04.19	analog Pfalz
			AV	Ausz.	"	kündbar: 30.04.19	von 802 857 949 € auf 832 887 979 € auf 852 907 999 € jew. zum Ausbildungsstart/Ausbildungj.-Wechsel (01.08. oder 01.09.)

Tarifabschlüsse Handel

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Fortsetzung Groß- und Außenhandel (inkl. genossenschaftlicher Großhandel) Sachsen	37.900	Lohn Geh.	Arb. Ang.	21.06.17	01.05.17 30.04.19	<i>nach Warnstreiks:</i> analog Pfalz
			AV	Ausz.	"	kündbar: 30.04.19	2,5 % 2,0 % Stufenerhöhung jew. zum Ausbildungsstart/Ausbildungj.-Wechsel (01.08. oder 01.09.)
			S	Arb. Ang. Ausz.	"		Maßregelungsverbot
	Genossenschaftlicher Großhandel Hessen	4.100	Lohn Geh.	Arb. Ang.	30.06.17	01.05.17 30.04.19	analog Groß- und Außenhandel Pfalz
			Ausz.	AV	"	"	75 € Pauschale insg. für Mai - Juli von 828 900 982 € auf 849 923 1.007 € ab 01.08.17 auf 866 941 1.027 € ab 01.05.18
	Rheinland-Pfalz	2.800	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	17.07.17	01.06.17 31.05.19	nach 3 Nullmonaten (Juni - August) 2,5 % ab 01.09.17 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.06.18 (Ausz.: ab 01.09.18)
	Bayern	7.200	Lohn Geh.	Arb. Ang.	23.06.17	01.04.17 31.03.19	nach 3 Nullmonaten (April - Juni) 2,5 % ab 01.07.17 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.04.18
			AV	Ausz.	"	01.09.17 31.08.19	von 841 886 944 € auf 862 908 968 € auf 879 926 987 € ab 01.09.18
	Brandenburg	900	Lohn Geh.	Arb. Ang.	22.06.17	01.05.17 30.04.19	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 2,5 % ab 01.07.17 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.18
			AV	Ausz.	"	01.09.17 30.04.19	von 747,53 816,32 860,00 € auf 777,53 846,32 890,00 € auf 797,53 866,32 910,00 € ab 01.09.18

Tarifabschlüsse Handel

Gewerkschaft	Tariffbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse		
ver.di	Fortsetzung Genossenschaftlicher Großhandel Sachsen-Anhalt	800	Lohn Geh.	Arb. Ang.	05.17.17	01.05.17 30.04.19	analog Groß- und Außenhandel Pfalz		
			AV	Ausz.	"	kündbar: 30.04.19	analog Groß- und Außenhandel Sachsen-Anhalt		
	Einzelhandel Niedersachsen	224.300	Lohn Geh.	Arb. Ang.	02.08.17	01.05.17 30.04.19	<i>nach Warnstreiks:</i> nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 2,3 % ab 01.07.17 2,0 % ab 01.05.18 50 € zusätzliche Einmalzahlung im März 2018 Wiederinkraftsetzung des TV Warenverräumung im Verkauf mit Anhebung der Vergütung von 10,18 auf 10,42/10,63 €/Std. ab 01.07.17/01.05.18		
			AV	Ausz.	"	01.09.17 31.03.19	von 710 805 920 945 € auf 730 825 945 970 € auf 750 845 965 990 € ab 01.09.18 25 € zusätzliche Einmalzahlung im März 2018		
			S	Arb. Ang. Ausz.	"		Maßregelungsverbot <i>Erklärungsfrist: 16.08.17</i>		
			Bremen	19.900	Lohn Geh.	Arb. Ang.	02.08.17	01.05.17 30.04.19	<i>nach Warnstreiks:</i> analog Niedersachsen
					AV	Ausz.	"	01.09.17 31.03.19	von 710 805 920 € auf 730 825 945 € auf 750 845 965 € ab 01.09.18 25 € zusätzliche Einmalzahlung im März 2018
			S	Arb. Ang. Ausz.	"		Maßregelungsverbot <i>Erklärungsfrist: 16.08.17</i>		
	Baden-Württemberg	294.500	Lohn Geh.	Arb. Ang.	27.07.17	01.04.17 31.03.19	nach Warnstreiks: nach 2 Nullmonaten (April und Mai) 2,3 % ab 01.06.17 2,0 % ab 01.04.18 50 € zusätzliche Einmalzahlung im März 2018		

Tarifabschlüsse Handel

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
	Fortsetzung Einzelhandel Baden-Württemberg		AV	Ausz.	"	01.08.17 31.03.19	Wiederinkraftsetzung des TV Warenverräumung im Verkauf mit Anhebung der Vergütung von 10,18 auf 10,42/10,63 €/Std. ab 01.06.17/01.04.18 von 755 840 965 € auf 775 860 990 € auf 795 880 1.010 € ab 01.08.18 25 € zusätzliche Einmalzahlung im März 2018
			S	Arb. Ang. Ausz.	"		Maßregelungsverbot
	Bayern	364.300	Lohn Geh.	Arb. Ang.	08.08.17	01.05.17 30.04.19	<i>nach Warnstreiks:</i> analog Niedersachsen
			AV	Ausz.	"	01.09.17 30.04.19	von 765 840 965 1.010 € auf 785 865 990 1.035 € auf 805 885 1.015 1.060 € ab 01.09.18 25 € zusätzliche Einmalzahlung im März 2018
			S	Arb. Ang. Ausz.	"		Maßregelungsverbot <i>Erklärungsfrist: 18.08.17</i>

Tarifabschlüsse Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
EVG	DB Fernverkehr AG	k. A.	Entg. S	AN	29.05.17	01.04.17 3 M/JE	Verlängerung des TV über eine Umsatzbeteiligung an Bord
ver.di	Privates Omnibusgewerbe Hamburg	2.800	Lohn	Arb.	01.06.17	01.01.17 31.12.18	200 € Pauschale insg. für Januar - April 2,0 % ab 01.05.17 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.01.18 200 € zusätzliche Einmalzahlung im Januar 2018
	Berlin	5.300	Lohn	Arb.	13.07.17	01.07.17 30.06.19	Abschluss während der Laufzeit des zum 30.09.17 kündbaren LTV: 3,5 % ab 01.07.17 100 € zusätzliche Einmalzahlung im August 2017 2,5 % Stufenerhöhung ab 01.07.18
ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Schleswig-Holstein	22.800	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	k. A.	01.07.17 31.08.19	nach 2 Nullmonaten (Juli und August) 2,3 % ab 01.09.17 2,2 % Stufenerhöhung ab 01.10.18
	Hamburg (Güterkraftverkehr und Spedition)	29.400	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz. (gewerbl.)	10.07.17	01.05.17 30.06.19	nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli) 2,6 % ab 01.08.17 2,4 % Stufenerhöhung ab 01.08.18

Tarifabschlüsse

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Systemgastronomie	k. A.	Entg.	AN	14.07.17	01.01.17 31.12.19	<i>Schlichtungsergebnis:</i> nach 7 Nullmonaten (Januar - Juli) 2,6 % im Durchschnitt ab 01.08.17 (überproportionale Anhebung der untersten EntgGr.) 2,3 % im Durchschnitt Stufenerhöhung ab 01.04.18 2,5 % im Durchschnitt Stufenerhöhung ab 01.01.19
			AV	Ausz.	"	"	nach 7 Nullmonaten (Januar - Juli) von 710 800 900 € auf 730 820 920 € ab 01.08.17 auf 750 840 940 € ab 01.08.18 auf 770 860 960 € ab 01.08.19
NGG	Privathaushalte Schleswig-Holstein/ Mecklenburg-Vorpommern	1.400	Entg.	AN	01.03.17	01.05.17 30.04.18	3,0 %
			AV	Ausz.	"	"	von 640 663 704 € auf 659 683 725 €
	Sachsen/Sachsen-Anhalt/Thüringen	1.300	Entg.	AN	07.04.17	01.01.17 31.12.17	2,4 %
			AV	Ausz.	"	"	von 600 665 685 € auf 640 695 720 €

Aktuelle Publikationen

- | **WSI-Arbeitszeitkalender 2017**
Daten aus 25 Wirtschaftszweigen
Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 84
Düsseldorf, Juli 2017, 45 Seiten

- | **Statistisches Taschenbuch Tarifpolitik 2017**
Düsseldorf, März 2017
161 Seiten, kostenfrei (Print)

- | **WSI Niedriglohn-Monitoring 2017**
Entwicklung der tariflichen Vergütungsgruppen
in 40 Wirtschaftszweigen
Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 83
Düsseldorf, Januar 2017, 22 Seiten

- | **Tarifpolitischer Jahresbericht 2016**
Deutliche Reallohnsteigerungen und Anhebung der Mindestlöhne
Düsseldorf, Januar 2017, 55 Seiten

- | **Arbeitszeit - Was bietet der tarifvertragliche Instrumentenkoffer?**
Eine Analyse von 23 Branchen und Tarifbereichen
Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 82
Düsseldorf, November 2016, 102 Seiten

- | **WSI-Arbeitszeitkalender 2014**
Daten aus 25 Wirtschaftszweigen
Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 78
Düsseldorf, August 2014, 35 Seiten